

Fakultät für Geisteswissenschaften
Institut für Romanische Sprachen u. Literaturen

Modulhandbuch

2-Fach-Bachelor-Studiengang

Spanische Sprache und Kultur

(Stand: April 2025)



Anbietende Hochschule: Universität Duisburg-Essen
Studiengang: 2-Fach-Bachelor Spanische Sprache und Kultur

Modulbezeichnung: BA-Modul Sprachpraxis A

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1. und 2. Semester	2 Semester	Pflicht	9	270 Stunden, davon 120 Präsenzstudium, 150 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Bestandener Sprachtest (Niveau B1) des Europäischen Referenzrahmens (GER). Anerkennung des Sprachzertifikats des Instituto Cervantes (DELE B1 / Nivel inicial) möglich		Klausur (90 Min.) in span. Sprache	Übung/ seminaristischer Unterricht	Dr. Rosamna Pardellas Velay / Belén Espada León

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, die grammatischen Grundlagen der spanischen Sprache zu systematisieren und so zu erweitern, dass die Studierenden auf ein vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen in dem Teilgebiet der Grammatik zurückgreifen können, um ausgebaute kommunikative Fertigkeiten weiterentwickeln zu können. Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls Sprachpraxis A über Grammatikkenntnisse auf dem Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens (GER) und sind in der Lage, ihre fremdsprachlichen und interkulturellen Kompetenzen auf dem entsprechenden Niveau zu erhalten und ständig zu aktualisieren.

Lehrinhalte

In diesem Modul werden Kenntnisse über solche Themen der spanischen Grammatik, die den Studierenden erfahrungsgemäß besondere Schwierigkeiten bereiten, systematisiert und durch vertiefende Übungen in die praktische Sprachkompetenz überführt. Im Wesentlichen sind dies folgende Themen:

- Gebrauch der Erzählmodi (Indikativ, Subjunktiv, ...)
- kontrastiver Gebrauch der verschiedenen Zeiten
- Zeitenfolge in Nebensätzen
- Gebrauch des Passivs
- Gebrauch der indirekten Rede
- Problematischer Gebrauch der Pronomen
- Spanische Entsprechungen der deutschen Modalverben
- Verbale Periphrasen und unpersönliche Formen
- Nebensätze (Konditional-, Kausal-, Temporal-, Modal-, Konsekutiv-, Konzessiv-, Finalsätze)
- Fortgeschrittener Gebrauch der Präpositionen

Obwohl der Fokus eindeutig auf der Grammatik liegt, werden ebenfalls kommunikative Fähigkeiten der Studierenden gefördert.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lektor/in	Gramática 1 (B2)	4
Lektor/in	Gramática 2 (B2+)	4

Anbietende Hochschule: Universität Duisburg-Essen
Studiengang: 2-Fach-Bachelor Spanische Sprache und Kultur

Modulbezeichnung: BA-Einführungsmodul

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1. Semester	1 Semester	Pflicht	9	180 (Stunden) davon 90 Präsenzstudium, 90 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine		3 Klausuren (à 45 Min.)	Übung	Prof. Dr. Alf Monjour / Prof. Dr. Susanne Zepp-Zwirner

Qualifikationsziele

Das Einführungsmodul besteht aus drei Übungen einführenden Charakters zur spanischen Literatur-, Sprach- und Landeswissenschaft. In den Übungen wird ein breiter Überblick über die Teilbereiche und Methoden sowie Literatur-, Sprach- und Kulturgeschichte vermittelt. Die Studierenden beherrschen das Basiswissen der spanischen Literatur-, Sprach- und Landeswissenschaft und erfassen grundlegende aktuelle Fragestellungen und Methoden. Die Studierenden überblicken die Inhalte, Forschungsgebiete und Anwendungsmöglichkeiten der Literatur-, Sprach- und Landeswissenschaft. Schnittstellen zur künftigen Arbeitswelt werden dabei aufgezeigt. Die Studierenden verwenden zentrale Begriffe der Fachterminologie zunächst in der Ausgangs-, dann auch in der Zielsprache. Die Studierenden kennen grundlegende Hilfsmittel (Bibliographien, Hand- und Wörterbücher, Literaturgeschichten sowie sprach- und landeswissenschaftliche Überblicksdarstellungen, Korpora, Internetquellen) und beherrschen die Grundregeln wissenschaftlichen Arbeitens. Die Studierenden beherrschen den aktiven Umgang mit den wissenschaftsrelevanten Medien; sie erschließen sich eigenständig neue Wissensbereiche und sind in der Lage, Wissenstransfer zu leisten.

Lehrinhalte

In der Einführung in die spanische Literaturwissenschaft wird ein Überblick über literarische Epochen, Gattungen, repräsentative Themen und Motive der Literatur und Kultur Spaniens und/oder der hispanoamerikanischen Länder von den Anfängen bis zur Gegenwart vermittelt. Dabei wird auch historisch-politisches und kulturgeschichtliches Hintergrundwissen zu den behandelten Ländern und Epochen einbezogen. Es werden des Weiteren Grundkenntnisse zur Verwendung von Terminen, Methoden, Theorien und Modellen der Literaturwissenschaft sowie zur Rhetorik, Stilistik, Metrik, Poetik, Gattungstypologie und Fragen der Literaturgeschichtsschreibung vermittelt. Die Studierenden erwerben Kompetenzen im Umgang mit den wichtigsten Hilfsmitteln (Bibliographien, Handbüchern, Literaturgeschichten, Wörterbüchern und elektronischen Recherchemöglichkeiten). Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse zu den Problemen und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, speziell im Bereich der Literaturwissenschaft.

In der Einführung in die spanische Sprachwissenschaft steht der Erwerb von Grundkenntnissen zu Terminen, Methoden und theoretischen Positionen der Sprachwissenschaft und zu Anwendungsmodellen für die konkrete sprachwissenschaftliche Arbeit im Vordergrund; daneben werden Überblickskenntnisse zu charakteristischen Eigenheiten des Spanischen auf den Beschreibungsebenen Phonetik/Phonologie, Morphosyntax und Lexik und zur diatopischen wie diachronischen Varianz vermittelt; Ziel ist die Vertrautheit mit sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen und ihren prototypischen Anwendungsbereichen, z.B. Semantik, Pragmatik, Soziolinguistik; Erwerb von Kompetenz im Umgang mit den wichtigsten Hilfsmitteln (Bibliographien, Handbücher, Wörterbücher und Grammatiken, elektronische Recherche); Erwerb von Grundkenntnissen zu den Problemen und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, speziell im Bereich der Sprachwissenschaft.

In der landeswissenschaftlichen Einführung werden Basiskenntnisse zu Geographie, Wirtschaft, Geschichte und Politik Spaniens (mit gelegentlichen Ausblicken auf Hispanoamerika) vermittelt, die sich an den berufspraktischen Bedürfnissen orientieren.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof./Wiss. Mit.	Einführung in die spanische Literaturwissenschaft	2
Prof./Wiss. Mit.	Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	2
Prof./Wiss. Mit.	Einführung in die spanische Landeswissenschaft	2

Anbietende Hochschule: Universität Duisburg-Essen
Studiengang: 2-Fach-Bachelor Spanische Sprache und Kultur

Modulbezeichnung: BA-Modul Sprachwissenschaft I

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3. oder 4. Semester	1 Semester	Pflicht	8	240 davon 60 Präsenzstudium, 180 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Modulteilprüfung zu Einführung in die spanische Sprachwissenschaft		Portfolio*	Seminar, Vorlesung	Prof. Dr. Alf Monjour

Qualifikationsziele

Die Studierenden können auf ein vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen in der spanischen Sprachwissenschaft zugreifen und grundlegende wie aktuelle Fragestellungen und Methoden erkennen und weiterentwickeln. Die Studierenden können sprachwissenschaftliche Kenntnisse und Methoden reflektiert auch auf berufsbezogene Fragestellungen anwenden. Die Studierenden verfügen über Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Sprachwissenschaft sowie über einen Habitus des forschenden Lernens. Die Studierenden sind in der Lage, sprachwissenschaftliche Probleme und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat und reflektiert in der Ausgangs- wie in der Zielsprache darzustellen; sie zeigen einen sicheren Umgang mit den Verfahren der Vorbereitung und Abfassung wissenschaftlicher Arbeiten und beherrschen wissenschaftliche Textsortenkonventionen. Die Studierenden sind imstande, mündliche Präsentationen eigener Forschungsergebnisse inhaltlich sinnvoll strukturiert und in sprachlich wie medial adäquater Form zu erstellen. Die Studierenden beherrschen wesentliche Grundelemente der metasprachlichen Terminologie in der Ausgangs- wie in der Zielsprache.

Lehrinhalte

Erwerb vertiefter Kenntnisse zu repräsentativen Teilproblemen aus dem durch die Lehrveranstaltungen abgesteckten Bereich einer ausgewählten Beschreibungsebene oder Varietät des Spanischen bzw. einer sprachwissenschaftlichen Methode; im Proseminar Einführung in die Benutzung unterschiedlich strukturierter Sekundärliteratur und grammatischer wie lexikographischer Quellen sowie in die Auswertung unterschiedlicher Korpora; Bewusstmachung der Vielfalt unterschiedlicher methodischer Ansätze in der romanischen Sprachwissenschaft in Vergangenheit und Gegenwart. Inhalte der Lehrveranstaltungen und Themen der von den Studierenden verfassten wiss. Arbeiten orientieren sich in besonderem Maße am Kriterium ihrer berufsfeldbezogenen Relevanz.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof.	Vorlesung zur Spanischen Sprachwissenschaft	2
Prof. /Wiss. Mit.	Proseminar zur Spanischen Sprachwissenschaft	2

*Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio, das folgende Bestandteile haben muss:

- Klausur (45 Min.) in der Vorlesung
- Schriftliche Anteile im Umfang von 15 Seiten im Proseminar

Anbietende Hochschule: Universität Duisburg-Essen
Studiengang: 2-Fach-Bachelor Spanische Sprache und Kultur

Modulbezeichnung: BA-Modul Literaturwissenschaft I

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
2. oder 4. Semester	1 Semester	Pflicht	8	240 davon 60 Präsenzstudium, 180 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Modulteilprüfung zu Einführung in die spanische Literaturwissenschaft		Portfolio*	Seminar, Vorlesung	Prof. Dr. Susanne Zepp-Zwirner

Qualifikationsziele

Die Studierenden verfügen über ein strukturiertes und anwendungsorientiertes fachliches Basiswissen in der spanischen Literaturwissenschaft und können grundlegende sowie neuere Fragestellungen und Methoden erkennen und anwenden. Die Studierenden verfügen über Arbeitsmethoden der Literaturwissenschaft. Die Studierenden sind in der Lage, literaturwissenschaftliche Probleme und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat und reflektiert in der Ausgangs- und in der Zielsprache darzustellen; sie beherrschen wesentliche Grundelemente der literaturwissenschaftlichen Fachterminologie in der Ausgangs- und in der Zielsprache. Die Studierenden sind imstande, eigene Forschungsergebnisse mündlich in inhaltlich sinnvoll strukturierter und medial adäquater Form vorzutragen und zu präsentieren. Die Studierenden sind mit der Wissenschaftskultur und den Lehr- und Prüfungsformen des Ziellandes vertraut; mit Blick auf eine berufsfeldbezogene Anwendung erwerben sie Erfahrungen gelebter Interkulturalität. Die Studierenden können literaturwissenschaftliche Kenntnisse und Methoden auf praxisorientierte Fragestellungen übertragen.

Lehrinhalte

Das Modul zur spanischen Literaturwissenschaft besteht aus einer Vorlesung, in der ein Überblick über literarische Epochen, Gattungen, repräsentative Themen und Motive der Literatur und Kultur Spaniens und/oder der hispanoamerikanischen Länder von den Anfängen bis zur Gegenwart vermittelt wird und einem thematischen Proseminar. In beiden Veranstaltungen wird auch historisch-politisches und kulturgeschichtliches Hintergrundwissen zu den behandelten Ländern und Epochen einbezogen. Des Weiteren sollen Theorien und Modelle der Interpretation fiktionaler und nicht-fiktionaler Texte sowie anderer künstlerischer medialer Ausdrucksformen erlernt und in dem Proseminar exemplarisch angewandt werden. Dabei werden auch neuere und neueste Theorien und Modelle der Kultur- und Medienwissenschaft behandelt.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof.	Vorlesung zur spanischen Literaturwissenschaft	2
Prof. /Wiss. Mit.	Proseminar zur spanischen Literaturwissenschaft	2

*Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio, das folgende Bestandteile haben muss:

- Klausur (45 Min.) in der Vorlesung
- Schriftliche Anteile im Umfang von 15 Seiten im Proseminar

Anbietende Hochschule: Universität Duisburg-Essen

Studiengang: 2-Fach-BA Spanische Sprache und Kultur

Modulbezeichnung: BA-Modul Landeswissenschaft

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
4. Semester	1 Semester	Pflicht	9	270, davon 60 Präsenzstudium, 210 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine		2 Klausuren (à 45 Min.)	Vorlesung	Prof. Dr. Alf Monjour / Prof. Dr Susanne Zepp-Zwirner

Qualifikationsziele

Die Studierenden können auf das fundamentale Basiswissen in der spanischen Landeswissenschaft zugreifen und grundlegende historische wie aktuelle Fragestellungen und Methoden in einem ersten Zugriff identifizieren. Die Studierenden überblicken die wesentlichen Inhalte, Forschungsgebiete und Anwendungsmöglichkeiten der Landeswissenschaft und der mit ihr verbundenen Disziplinen (Geschichte, Politikwissenschaft, Kunst- und Kulturwissenschaft), vor allem auch im Hinblick auf die Schnittstellen zur berufsfeldbezogenen Anwendung. Die Studierenden kennen und nutzen fremdsprachliche Medien, sowohl traditioneller als auch elektronischer Art und beschaffen sich aktuelle Informationen über politische, soziale, ökonomische und kulturelle Entwicklungen des Ziellandes. Die Studierenden verwenden wesentliche Elemente der wissenschaftlichen Fachterminologie zunächst in der Ausgangs-, dann auch in der Zielsprache.

Lehrinhalte

Das Ziel der Vorlesung zur Kunst und Geschichte Spaniens besteht in der Vertiefung der landeswissenschaftlichen Kenntnisse der Studierenden im Schnittfeld von Kultur-, Kunst-, Geschichts- und Medienwissenschaft, wobei über die reine Informationsvermittlung hinaus auch ansatzweise auf Problemfelder kunst-, geschichts- und medienwissenschaftlicher Diskussion hingewiesen werden soll. Fragen der Identitätskonstruktion und –konstitution in Kunstwerken werden ebenso integriert wie Methoden synchroner und diachroner Kontextualisierung exemplarisch verdeutlicht und eingeübt. In der Vorlesung werden sowohl anhand exemplarischer Einzelinterpretationen als auch in kurz gefassten Überblicksdarstellungen repräsentative Werke der spanischen Kunst im jeweiligen politischen, sozialen, historischen, kultur- und literaturhistorischen Kontext ihrer Zeit vorgestellt. Das Ziel der Vorlesung zur spanischen Politik- und Medienlandschaft besteht in der Vertiefung der landeswissenschaftlichen Kenntnisse der Studierenden im Schnittfeld von Kultur-, Politik- und Medienwissenschaft, wobei über die reine Informationsvermittlung hinaus auch ansatzweise auf Problemfelder politik- und medienwissenschaftlicher Diskussionen hingewiesen werden soll. Gleichzeitig soll den Studierenden eine praktische Einführung in die Lektüre spanischer Zeitungen und die Benutzung elektronischer Medien geboten und ein ständiger Kontakt mit den meist diskutierten Themen der politischen und sozialen Aktualität hergestellt werden. Alle Lehrinhalte im Bereich beider Vorlesungen sind letztlich nach dem Grundsatz ihrer Exemplarität ausgewählt und dienen dazu, den Studierenden die Verortung der Landes- und der Kulturwissenschaft im Sinne eines weit gefassten semiotischen Kulturbegriffs vor Augen zu führen. Im Rahmen einer der beiden Vorlesungen leisten die Studierenden durch die Lektüre eines einschlägigen Standardwerkes (die in der entsprechenden Modulteilprüfung überprüft wird) einen zusätzlichen Arbeitsaufwand im Umfang von 3 Credits.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof./in	Vorlesung zur Spanischen Landeswissenschaft: Kunst und Geschichte	2

Anbietende Hochschule: Universität Duisburg-Essen

Studiengang: 2-Fach-Bachelor-Studiengang Spanische Sprache und Kultur

Modulbezeichnung: BA-Modul Sprachpraxis B

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3. und 4. Semester	2 Semester	Pflicht	8	240 Stunden, davon 120 Präsenzstudium, 120 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Modul Sprachpraxis A		Klausur 50 % (90 Min) in span. Sprache + Kolloquium/audiovisuelles Projekt 50 % (30 Min.) in span. Sprache	Übung/Seminar. Unterricht/Plan-u. Rollenspiel/Vorträge	Dr. Emma García Sanz / Belén Espada León

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, die sprachlichen Fertigkeiten der Studierenden in der Fremdsprache so zu erweitern, dass sie zum Ende des Moduls über das Sprachniveau B2+ des Europäischen Referenzrahmens (GER) verfügen. Auch die Verbesserung ihrer mündlichen und schriftlichen Kommunikationsfähigkeit in der spanischen Sprache sowie der Erweiterung interkultureller Kenntnisse und Kompetenzen und ihre Anwendung auf berufsbezogene Problemstellungen sind Bestandteile der verschiedenen Kurse dieses Moduls. Die Studierenden sind in der Lage, ihre fremdsprachlichen und interkulturellen Kompetenzen auf dem entsprechenden Niveau zu erhalten und ständig zu aktualisieren. Außerdem können sie anhand von Projektarbeiten fachspezifische Informations- und Kommunikationstechniken sowie pädagogische Medienkompetenz erwerben und anwenden.

Lehrinhalte

Das Modul besteht aus vier Blöcken:

- Leseverstehen:

Die Studierenden sollen u.a. das Leseverständnis von Presstexten sowie von expositorischen Texten aus ihrem Fachgebiet erreichen. Sie sollen den Umgang und das Verständnis expositiver und argumentativer Texte in spanischer Sprache (bspw. Textanalyse bzw. der Gattung "comentario de texto") trainieren.

- Schriftliche Produktion:

Die Studierenden sollen u.a. die Redaktion expositiver und argumentativer Texte üben. Auch die Teilnahme an Diskussionsforen über ein Thema wird trainiert. Außerdem soll die Redaktion formaler Briefe und Berichte geübt werden. Auch die Bearbeitung von Resumées ist ein wichtiger Teil des Moduls. Die Studierenden verfassen Presstexte.

- Hörverständen:

In diesem Modul soll den Studierenden u.a. die Möglichkeit gegeben werden, das Hörverständen von Vorträgen über bekannte oder auf ihr Fach bezogene Themen, Radio- und Fernsehsendungen sowie Kurz- oder Kinofilmen zu üben. Die Studierenden sollen dabei auch im Hinblick auf die Identifizierung von Sprachvarianten des Spanischen sensibilisiert werden.

- Mündliche Produktion:

Die Studierenden sollen u.a. Diskussionen und Vorträge aus ihrem eigenen Fachgebiet sowie zu aktuellen Fragestellungen trainieren. Auch die Alltagssprache ist Bestandteil dieses Moduls. Eine korrekte Phonetik und ihre Übung findet in diesem Kurs besondere Berücksichtigung.

In allen vier Bereichen wird die interkulturelle Komponente durch Bearbeitung von aus den spanischsprachigen Ländern stammenden Themen einbezogen.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lektor/in	Comprensión y expresión escrita (B2)	2
Lektor/in	Comprensión y expresión oral (B2)	2
Lektor/in	Comprensión y expresión escrita (B2+)	2
Lektor/in	Comprensión y expresión oral (B2+)	2

Anbietende Hochschule: Universität Duisburg-Essen
Studiengang: 2-Fach-Bachelor Spanische Sprache und Kultur

Modulbezeichnung: BA-Modul Sprachpraxis C

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
5. Semester	1 Semester	Pflicht	6	180 Stunden davon 60 Präsenzstudium, 120 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Modul Sprachpraxis B		Kombination aus Klausur 1 und Klausur 2*	Einzel- und Gruppenarbeit, Projekt	Dr. Rosamna Pardellas Velay / Dr. Emma García Sanz

Qualifikationsziele

Ziel des Kurses ist es, die schriftliche Fertigkeit der Studierenden in der Fremdsprache so zu erweitern, dass sie zum Ende des Kurses über das Niveau C1 verfügen und ihre schriftlichen Kommunikationsfähigkeiten in der spanischen Sprache zu verbessern. Auch interkulturelle Kenntnisse sind Hauptbestandteil dieses Kurses. Dadurch verfügen die Studierenden über ein vertieftes Sprachwissen und „nativnahes“ Sprachkönnen in der Fremdsprache und sie sind in der Lage, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau zu erhalten und ständig zu aktualisieren. Außerdem können die Studierenden anhand von Projektarbeiten fachspezifische Informations- und Kommunikationstechniken sowie berufsfeldbezogene Medienkompetenz erwerben und anwenden.

Lehrinhalte

Das Modul besteht aus zwei Veranstaltungen:

- Schriftliche Kommunikation

Leseverstehen

Die Studierenden sollen ein umfassendes Verständnis der verschiedenen Arten von Texten gewinnen. Sie sollen üben, auch subtile Details zu identifizieren sowie nicht explizite Einstellungen und Überzeugungen zu erklären. Unter anderem werden berufsfeldbezogene Textsorten analysiert und erarbeitet, in denen bspw. fachsprachliche Wirtschafts- und Handelssprache angewendet wird. Es wird auch mit aktuellen literarischen Texten gearbeitet.

Schriftliche Produktion

Die Studierenden sollen üben, komplexe und gut strukturierte Texte zu schreiben und dabei organisatorische Muster und Konnektoren kontrolliert und gezielt einzusetzen. Berufsfeldbezogene Textsorten werden geübt, in denen bspw. fachsprachliche Wirtschafts- und Handelssprache angewendet wird. Auch kreatives Schreiben wird in diesem Kurs behandelt. Die schriftliche Fertigkeit der Studierenden wird anhand von Texten und Themen geübt, die aus den spanischsprachigen Ländern stammen, um die (inter)kulturelle Komponente einzubeziehen.

- Mediation und Übersetzung

In dieser Lehrveranstaltung sollen die Studierenden die mündliche und schriftliche Mediation sowie die Übersetzung anhand von bestimmten Situationen und Texten diverser Fachgebiete üben. Außerdem werden verschiedene Arten von Texten übersetzt, wobei schwierige grammatischen Strukturen vertieft und das Vokabular deutlich erweitert werden.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lektor/in	Comprensión y expresión escrita (C1)	2
Lektor/in	Mediación y traducción (C1)	2

* Die Prüfung besteht in der Kombination aus Klausur 1 (60 Min. in der Zielsprache in *Comprensión y expresión escrita C1*) und Klausur 2 (schriftliche Übersetzung (60 Min.) in *Mediación y traducción C1*)

Anbietende Hochschule: Universität Duisburg-Essen
Studiengang: 2-Fach-Bachelor Spanische Sprache und Kultur

Modulbezeichnung: BA-Modul Sprachwissenschaft II

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
5. und 6. Semester	2 Semester	Wahlpflicht	8	240 davon 60 Präsenzstudium, 180 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine		Portfolio*	Seminar, Vorlesung	Prof. Dr. Alf Monjour

Qualifikationsziele

Die Studierenden können auf ein vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen in der spanischen Sprachwissenschaft zugreifen und mit komplexeren Fragestellungen sowie weiterführenden Methodenansätzen umgehen. Dabei steht die differenzierte Anwendung auf vorwiegend berufsfeldbezogene Phänomene und Probleme im Vordergrund, welche mit Hilfe sprachwissenschaftlicher Methodik auf Fortgeschrittenenniveau behandelt werden. Die Studierenden sind in der Lage, sprachwissenschaftliche Probleme und Forschungs-ergebnisse wissenschaftlich adäquat und reflektiert in der Zielsprache darzustellen, und zwar sowohl in der mündlichen Präsentation als auch in der schriftlichen Arbeit; sie beherrschen wesentliche Grundelemente der metasprachlichen Terminologie sowie wissenschaftssprachliche Textsortenkonventionen in der Zielsprache und sind, gerade im Zusammenhang mit einem dringend empfohlenen Studienaufenthalt im Ausland, in besonderem Maße vertraut mit den Wissenschaftskulturen in den betreffenden Zielländern.

Lehrinhalte

Erwerb vertiefter Kenntnisse zu repräsentativen Teilproblemen aus dem Bereich einer ausgewählten Beschreibungsebene oder Varietät des Spanischen bzw. einer sprachwissenschaftlichen Methode; falls eine der Veranstaltungen im Zielland absolviert wird, ermöglicht die Auswahl der Lehrveranstaltung aus dem breiten Angebot eines muttersprachenphilologischen Instituts an einer Universität im spanischsprachigen Sprachraum den Studierenden eine individuelle inhaltliche Schwerpunktsetzung. Dabei orientiert sich die Auswahl der Lehrveranstaltung in besonderem Maße am Kriterium der berufsfeldbezogenen Relevanz der Inhalte. Das Hauptseminar stellt den Einstieg in die vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung sowohl mit Gegenständen als auch Methoden der linguistischen Forschung dar und gewährleistet auf diese Weise den bruchlosen Übergang in einen möglicherweise angestrebten Master-Studiengang.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof.	Vorlesung zur Spanischen Sprachwissenschaft	2
Prof.	Hauptseminar zur Spanischen Sprachwissenschaft	2

*Die Modulabschlussprüfung besteht aus einem Portfolio, das folgende Bestandteile haben muss:

- Klausur (45 Min.) in der Vorlesung
- Schriftliche Anteile im Umfang von ca. 20 Seiten im Hauptseminar

Anbietende Hochschule: Universität Duisburg-Essen
Studiengang: 2-Fach-Bachelor Spanische Sprache und Kultur

Modulbezeichnung: BA-Modul Literaturwissenschaft II

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
5. und 6. Semester	2 Semester	Wahlpflicht	8	240 davon 60 Präsenzstudium, 180 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine		Portfolio*	Seminar, Vorlesung	Prof. Dr. Susanne Zepp-Zwirner

Qualifikationsziele

Die Studierenden können auf ein vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen in der spanischen Literaturwissenschaft und -geschichte zugreifen und grundlegende wie aktuelle Fragestellungen und Methoden erkennen und weiterentwickeln. Die Studierenden verfügen über Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Literaturwissenschaft sowie über einen Habitus des forschenden Lernens. Die Studierenden können literaturwissenschaftliche Kenntnisse und Methoden reflektiert auf berufsfeldbezogene Fragestellungen und fremdsprachenunterrichtliche Erfordernisse anwenden. Sie sind in der Lage, literaturwissenschaftliche Probleme und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat und reflektiert in der Zielsprache darzustellen; sie beherrschen wesentliche Grundelemente der metasprachlichen Terminologie in der Zielsprache. Die Studierenden sind in besonderem Maße vertraut mit Wissenschaftskulturen in den betreffenden Zielländern.

Lehrinhalte

Erwerb vertiefter Kenntnisse zu repräsentativen Teilproblemen aus dem Bereich einer ausgewählten Epoche bzw. Gattung der spanischen Literaturgeschichte; falls eine der Veranstaltungen im Zielland absolviert wird, ermöglicht die Auswahl der Lehrveranstaltung aus dem breiten Angebot eines muttersprachenphilologischen Instituts an einer Universität im spanischsprachigen Sprachraum den Studierenden eine individuelle inhaltliche Schwerpunktsetzung. Dabei orientiert sich die Auswahl der Lehrveranstaltung in besonderem Maße am Kriterium der berufsfeldbezogenen Relevanz der Inhalte.

Das Hauptseminar stellt den Einstieg in die vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung sowohl mit Gegenständen als auch Methoden der literaturwissenschaftlichen Forschung dar und gewährleistet auf diese Weise den bruchlosen Übergang in einen möglicherweise angestrebten Master-Studiengang.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof.	Vorlesung zur spanischen Literaturwissenschaft	2
Prof.	Hauptseminar zur spanischen Literaturwissenschaft	2

*Die Modulabschlussprüfung besteht aus einem Portfolio, das folgende Bestandteile haben muss:

- Klausur (45 Min.) in der Vorlesung
- Schriftliche Anteile im Umfang von ca. 20 Seiten im Hauptseminar

Anbietende Hochschule: Universität Duisburg-Essen
Studiengang: 2-Fach-Bachelor Spanische Sprache und Kultur

Modulbezeichnung: BA-Modul Wirtschaftskommunikation

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
6. Semester	1 Semester	Pflicht	9	270 Stunden, davon 60 Präsenzstudium, 210 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Modul Sprachpraxis B		Klausur 50 % (45 Min.) in span. Sprache + mündliche Prüfung 50 % (15 Min.) in span. Sprache	Übung	Dr. Marta Sánchez Castro

Qualifikationsziele

Die Studierenden verfügen über spezifische sprachpraktische, fachsprachliche und (inter)kulturelle Kenntnisse und Fertigkeiten unter der Perspektive berufspraktischer Qualifizierung (Niveau C1).

Lehrinhalte

In diesem Modul erfolgt eine Einführung in die Wirtschaftssprache und -kultur, in der sowohl der mündliche als auch der schriftliche Diskurs einer gemäßigt fachsprachlichen Wirtschafts- und Handelssprache behandelt wird (Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Vorstellungsgespräch, Präsentation systematisch strukturierter Vorträge, Berichte, Handelskorrespondenz, Angebote, Rechnungen, Vorstellung spanischer und lateinamerikanischer Unternehmen, usw.).

Die interkulturellen Kompetenzen im obengenannten Bereich werden gefördert, um die Fertigkeiten, die der Internationalisierung des Unternehmens, dem Export, dem Import usw. entsprechen, weiter zu entwickeln. Die Kurse Wirtschaftsspanisch I und II werden als Blockveranstaltungen angeboten, d.h. in der ersten Hälfte des Semesters besuchen die Studierenden die Übung Wirtschaftsspanisch I, und darauf aufbauend nehmen sie in der zweiten Hälfte des Semesters an der Übung Wirtschaftsspanisch II teil.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lektor/in	Wirtschaftsspanisch I	2
Lektor/in	Wirtschaftsspanisch II	2

Anbietende Hochschule: Universität Duisburg-Essen
Studiengang: 2-Fach-Bachelor Spanische Sprache und Kultur

Modulbezeichnung: Bachelorarbeit

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
6. Semester	1 Semester	Pflicht	12	360 davon 360 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Abschluss des Moduls Sprachwissenschaft II bzw. des BA – Moduls Literaturwissenschaft II		Schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 30 Seiten	Selbststudium	Professoren u. Professorinnen der spanischen Sprach- und Literaturwissenschaft

Qualifikationsziele

Die Studierenden können innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig eine begrenzte fachspezifische Aufgabenstellung lösen und ihre Ergebnisse angemessen darstellen, wobei sie durch die Betreuerin bzw. den Betreuer in methodischer wie inhaltlicher Hinsicht eine kontinuierliche enge Anleitung erhalten. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Arbeitstechniken anzuwenden und können sich erforderliche theoretische Hintergründe anhand von Fachliteratur erarbeiten. Sie beherrschen die wissenschaftliche Fachterminologie der Zielsprache und rezipieren entsprechend zielsprachliche wissenschaftliche Quellen und Korpora.

Lehrinhalte